

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung **des Ortsbeirats Oberwinter** der Stadt Remagen vom 26.09.2024

Einladung: Schreiben vom 12.09.2024

Tagungsort: Gemeindesaal, Hauptstraße 75, Remagen-Oberwinter

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher

Jürgen Walbröl

Beigeordnete/r

Rita Schäfer

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Markus Behnke

Sabine Glaser

Rita Höppner

Jens Huhn

Andreas Köpping

Ulrich Kostrewa

Hans Metternich

Thomas Nuhn

Niclas Schell

Ingo Wessels

Entschuldigt fehlen:

Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Martin Holl

Iris Loosen

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäß Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er, diese im nichtöffentlichen Teil um den Punkt "Zuwendungen aus der Elisabeth-Gütgemann-Stiftung" zu erweitern. Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Wahl, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt der/des stellvertretenden Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers
- 3 Sauberkeit in Oberwinter und Ortsteilen
- 4 Parkplatzsituation insbesondere im Ortskern Oberwinter sowie im Baubereich Krummen Morgen, Bandorf
- 5 Mitteilung
 - 5.1 Birgeler-Brunnen
 - 5.2 St. Martinszug 2024
 - 5.3 Volkstrauertag; 17.11.2024
 - 5.4 Verkehrsschau; 21.11.2024
- 6 Anfragen
 - 6.1 Martinsausschuss
 - 6.2 Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates vom 28.08.2024; Anfragen
 - 6.3 Glasfaser; Straßenbaumaßnahmen
 - 6.4 Kita Bandorf; Sachstand

6.5 Kanalbaumaßnahmen

3. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Einwohnerfragestunde –

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

Zu Punkt 2 – Wahl, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt der/des stellvertretenden Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers –

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl beruft zunächst Dr. Markus Behnke, Ingo Wessels und Ulrich Kostrewa in den Wahlvorstand.

Andreas Köpping schlägt Niclas Schell zur Wahl zum stellvertretenden Ortsvorsteher vor.

Der Vorsitzende leitet nun den Wahlgang zur Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers ein. Die geheime Abstimmung hat nachstehendes Ergebnis:

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:	10
abgegebene Stimmen:	10
ungültige Stimmen:	0
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	3

Damit ist Niclas Schell zum stellvertretenden Ortsvorsteher des Ortsbezirks Oberwinter gewählt. Der Gewählte nimmt die Wahl an. Die Beigeordnete, Rita Schäfer, ernennt Niclas Schell zum stellvertretenden Ortsvorsteher und verliest seine Ernennungsurkunde. Er wird durch die Beigeordnete vereidigt und in das Amt eingeführt, was dieser durch Unterschrift unter die Niederschrift über seine Ernennung bestätigt.

Zu Punkt 3 – Sauberkeit in Oberwinter und Ortsteilen –

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl führt in das Thema ein. Die Sauberkeit im Ortsteil ließe sehr zu wünschen übrig, sei es mangelnde Straßenreinigung, nicht erfolgter Rückschnitt von Hecken oder auch illegal abgestellter Müll und Sperrmüll.

In der anschließenden Diskussion werden mögliche Gründe für die immer weiter zunehmenden Verunreinigungen erörtert. Hierbei wurde insbesondere die Anzahl der Mülleimer angesprochen, die, so die überwiegende Meinung der Ortsbeiratsmitglieder, erhöht werden sollte. Zudem wurden die Möglichkeiten zur Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger besprochen und mögliche Konsequenzen bei Zu widerhandlungen diskutiert. Einigkeit herrscht darüber, ein Gesamtkonzept zur erstellen, um gezielte Maßnahmen ergreifen zu können. Ortsvorsteher Jürgen Walbröl regt an, im ersten Schritt Erfahrungsberichte anderer Gemeinden einzuholen. Zudem wird er die Verwaltung um Mitteilung der Standorte der Mülleimer bitten. Im Anschluss soll eine weitere Beratung im Ortsbeirat erfolgen.

Zu Punkt 4 – Parkplatzsituation insbesondere im Ortskern Oberwinter sowie im Baugebiet Krummen Morgen, Bandorf –

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl führt aus, dass insbesondere im Ortskern Oberwinter aber auch im Krummen Morgen die Stellplatzsituation problematisch sei. Zwar habe er den Bereich Krummen Morgen einige Male aufgesucht und eine entspannte Situation vorgefunden, jedoch sei dies in den Abendstunden nicht so, wie auch einige Ortsbeiratsmitglieder bestätigen.

Die Situation in der Pützgasse sei nicht mehr hinnehmbar, so der Vorsitzende. Durch das Abstellen der Mülltonnen werde der Verkehrsfluss behindert. Zudem versperre ein abgestellter Pkw einen Hauseingang.

Die Ordnungsverwaltung wird gebeten, in diesen Bereichen weiter intensiv zu beobachten und zu sanktionieren.

Im Holzweg ist ein Stellplatz eingezeichnet, wird dieser genutzt, ist es dem Anlieger des Grundstückes nicht mehr möglich, den Keller des Hauses zu erreichen.

Es wird angeregt, den Stellplatz in Absprache mit der Ordnungsverwaltung zu verschieben.

In der Talstraße sollte im Bereich der Ortseinfahrt Bandorf eine Sperrfläche angebracht werden, damit dort im ohnehin sehr engem Kurvenbereich nicht mehr geparkt werden kann. Auch sollten Maßnahme zur Verkehrsberuhigung ergriffen werden.

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl weist in diesem Zusammenhang auf die Verkehrsschau am 21.11.2024 hin. Dort werde er dieses Thema ansprechen. Sollten in diesem Rahmen weitere Punkte angesprochen werden, bittet er um Mitteilung.

Zu Punkt 5 – Mitteilung –

Zu Punkt 5.1 – Birgeler-Brunnen –

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Projekt nicht mit den Mitteln einer Stiftung finanziert werden könne. Auf die Bewerbung um Förderung hin erfolgte im September 2024 die entsprechende Mitteilung.

Zu Punkt 5.2 – St. Martinszug 2024 –

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl berichtet über die Sitzung des Martinsausschusses. Der Umzug findet unter Beteiligung der Grundschule und den örtlichen Kitas am 08.11.2024 um 17:30 Uhr statt. Begleitet wird der Zug durch den Tambourkorps Oberwinter, den Posaunenkorps sowie den Spielmannszug Rheinklänge Remagen. Stolz sei man, in diesem Jahr wieder St. Martin hoch zu Ross begrüßen zu dürfen.

Zu Punkt 5.3 – Volkstrauertag; 17.11.2024 –

Der Vorsitzende weist auf die Feierlichkeiten zu den Gedenkfeiern im Rahmen des Volkstrauertages am 17.11.2024 hin. Der Ortsbeirat Oberwinter treffe sich um 8:50 in Bandorf und um 9:45 Uhr in Oberwinter am Rathaus. Der Tambourkorps Oberwinter und der Posaunenkorps haben ihre musikalische Unterstützung zugesagt.

Zu Punkt 5.4 – Verkehrsschau; 21.11.2024 –

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl weist nochmals auf die anstehende Verkehrsschau hin und wiederholt seine Bitte, Punkte, die auf der Verkehrsschau angesprochen werden sollen, bei ihm einzureichen.

Zu Punkt 6 – Anfragen –

Zu Punkt 6.1 – Martinsausschuss –

Sabine Glaser weist darauf hin, dass die Fraktion der SPD nicht zur Sitzung des Martinsausschusses eingeladen wurde und erkundigt sich nach den Gründen.

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl teilt mit, dass dies ein Versehen gewesen sei, was er zu entschuldigen bittet.

Zu Punkt 6.2 – Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates vom 28.08.2024; Anfragen –

Thomas Nuhn spricht die fehlenden Antworten der Verwaltung auf die Anfragen des Ortsbeirates an.

Der Vorsitzende führt aus, dass dies auf ein Missverständnis zwischen ihm und Beate Fuchs zurückzuführen sei. Die Antworten werden mit der Niederschrift zu dieser Sitzung nachgereicht (s. Anlage).

Zu Punkt 6.3 – Glasfaser; Straßenbaumaßnahmen –

Sabine Glaser weist auf den mangelhaften Zustand der Straßen seit dem Ausbau des Glasfasernetzes hin.

Ortsvorsteher Jürgen Walbröl teilt mit, dass die Verwaltung die Baumaßnahmen in regelmäßigen Abständen kontrolliere und abnehme. Er werde sich aber nach dem aktuellen Stand erkundigen.

Zu Punkt 6.4 – Kita Bandorf; Sachstand –

Andreas Köpping erkundigt sich nach dem Sachstand „Kita Bandorf“. Ortsvorsteher Jürgen Walbröl teilt mit, dass der Bauantrag gestellt sei.

Zu Punkt 6.5 – Kanalbaumaßnahmen –

Andreas Köpping erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Kanalbaumaßnahme im Bereich der Schmelzmühle. Könne man davon ausgehen, dass die Maßnahme nach den Herbstferien abgeschlossen sei?

Der Vorsitzende führt aus, dass die Arbeiten, nach rund zweiwöchigem Stillstand, wieder aufgenommen wurden. Er hoffe, dass sie nun zeitnah abgeschlossen werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:15 Uhr.

Remagen, den 23.10.2024

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Jürgen Walbröl
Ortsvorsteher

Beate Fuchs

